



Stadt Eschweiler
Der Bürgermeister
40 Schulen, Sport und Kultur

Vorlagen-Nummer

141/10

1

Sitzungsvorlage

Datum: **3**.06.2010

Beratungsfolge		Sitzungsdatum	TOP
1. Beschlussfassung	Kulturausschuss	öffentlich	09.06.2010
2.			
3.			
4.			

**Kunstaussstellungen;
hier: Ausstellungsplanung für das 2. Halbjahr 2010**

Beschlussentwurf:

Die im Sachverhalt dieser Verwaltungsvorlage aufgeführte Ausstellungsplanung des Eschweiler Kunstvereins e. V. sowie der Stadt Eschweiler wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

J.V.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> gesehen <input type="checkbox"/> vorgeprüft 		Unterschriften 	
1	2	3	4
<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt <input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> zurückgestellt
Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis	Abstimmungsergebnis
<input type="checkbox"/> einstimmig <input type="checkbox"/> ja			
<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> nein
<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung	<input type="checkbox"/> Enthaltung

Sachverhalt:

Im 2. Halbjahr 2010 plant der Eschweiler Kunstverein e. V. in den städt. Ausstellungsräumen im Kulturzentrum Talbahnhof nachfolgende Ausstellungen durchzuführen:

05.09. – 19.09.2010

Kunst – Diagnose / Diagnose – Kunst

Prof. „SPELL“ Menges

14.11. – 28.11.2010

Titel steht noch nicht fest

Walter Dohmen

Die Beschreibung der Künstler sowie der Ausstellung ist aus der beigefügten Anlage ersichtlich.

Außerdem wird darauf hingewiesen, dass am 27. und 28.11.2010 der Weihnachtsmarkt für Hobbykünstler im Rathausfoyer, im parlamentarischen Bereich sowie im Ratssaal der Stadt Eschweiler stattfinden wird. Der Veranstalter ist die Stadt Eschweiler.

Haushaltswirtschaftliche Betrachtung:

Für die Ausstellungen werden zwar keine separaten Haushaltsmittel zur Verfügung gestellt, jedoch findet eine indirekte Finanzierung über die dem Eschweiler Kunstverein e. V. bereitgestellten Zuschüsse zu Lasten des Sachkontos 53118020 (Zuschüsse an Kunstvereine) bei Produkt 042810101 – Kulturveranstaltungen und -förderungen – statt. Für das Jahr 2010 wurden Mittel in Höhe von 2.000,00 € angemeldet. Der Betrag soll dem Eschweiler Kunstverein e. V. auf Antrag als Zuschuss zur Betreuung und Organisation von Ausstellungen zur Verfügung gestellt werden.

Die Auszahlung des Zuschusses kann jedoch erst nach Bestandskraft der Haushaltssatzung 2010 erfolgen.

Gemäß Beschluss des Stadtrates wird je Standplatz eine Gebühr in Höhe von 35,79 Euro von den Teilnehmern am Weihnachtsmarkt erhoben. Die Einnahmen werden zugunsten des Sachkontos 44881300 – Sonstiges Verwaltungseinnahmen – im Produkt 011110701 – Öffentlichkeitsarbeit – verbucht.

Anlage

Eschweiler Kunstverein

Programm II. Halbjahr 2010



Städtische Kunstsammlung:

05. -19.09.2010

Kunst – Diagnose / Diagnose – Kunst
Ansichten, Einsichten, Durchsichten
Prof. SPELL - Menges

Hans-Wolfgang Menges, geb. 1946 in Heidelberg, lebt und arbeitet (künstlerisch) in Aachen
nach dem Abitur Studium der Malerei an der Kunstakademie in Mannheim bei Berger-Bergner und in verschiedenen Ateliers
SPELL (sein Künstlernamen) ist Gründungsmitglied des 1. Freien Symposium der abstrusen Künste in Mannheim
1969 – 1971 Studium an der Staatlichen Kunstakademie Düsseldorf bei Josef Beuys, zeitgleich Studium der Psychologie und Humanmedizin in Heidelberg und Düsseldorf
Ausbildung zum Chirurgen an der Universitätsklinik Mannheim
Seit 1995 Chefarzt der Chirurgischen Klinik am St. Antonius-Hospital Eschweiler
SPELL ist Mitglied des Berufsverbandes Bildender Künstler (BBK) Baden-Württemberg und Mitglied der Europäischen Vereinigung Bildender Künstler (EVBK)
Zahlreiche Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland
Vertreten in öffentlichen und privaten Sammlungen

14. -28.11.2010

Walter Dohmen (Titel noch nicht festgelegt)

Walter Dohmen, 1941 in Langerwehe geboren, absolvierte sein Studium an der Kölner Werkschule sowie an den Kunsthochschulen in Aachen, Stuttgart und Düsseldorf.
Mit seinem zeichnerischen, grafischen und malerischen Werk, mit Publikationen zur grafischen Technik und einer engagierten Lehr-, Jury- und Gutachtertätigkeit fand er Anerkennung im In- und Ausland.
Dohmen, lebt und arbeitet in Langerwehe, hat eine unverwechselbare Formensprache entwickelt, die sich sowohl flächig als auch linear ausdrückt. Er versteht es, die historischen druckgraphischen Verfahren mit virtuoser Könnerschaft um zahlreiche innovative Aspekte zu erweitern und zu verfeinern. Dabei dominiert die Auseinandersetzung mit dem künstlerischen Tiefdruck. So kann er zu Recht für sich in Anspruch nehmen, den Kupferstich, eine fast ausgestorbene Technik und ältestes graphisches Tiefdruckverfahren, für die moderne Kunst wiederentdeckt zu haben.